

# HEGAUER

# WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

**Spatenstich fürs Sozialzentrum in Engen** **S. 5**

**Wirtschaftspreis für Schüler startet** **S. 6**

**Fußball satt und Auftakt im Handball** **S. 20**

**16 Seiten Ausbildung in dieser Ausgabe**

**Mit Diessenhofen, Thayngen, Büsingen, Schlattingen und Dörflingen.**

21. SEPTEMBER 2011

WOCHE 38

HE/AUFLAGE 22.235

GESAMTAUFLAGE 88.175

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

Mit Verlosung im Innenteil



WOCHENBLATT

DARÜBER SPRICHT MAN



## Höhere Liga

Die Superlative wurden gestern Abend knapp, als der Engener Gemeinderat die Abschlussbilanz der jüngsten Sonderausstellung im Städtischen Museum Engen + Galerie kommentierte. »Grandios«, »hervorragend«, »eine Visitenkarte für die Stadt« - lobten die Räte und hoffen auf eine Fortsetzung des hochkarätigen Kunstgenusses. 5.000 Besucher hat »Die deutsche Avantgarde um Adolf Hölzel« ins Engener Museum gelockt, so dass »die Ausstellung in allen Bereichen eine Punktlandung war«, erklärte Kulturamtsleiter Dr. Velten Wagner. »Chapeau«, lobte auch Bernhard Maier. Zum einen den Aufstieg Engens in eine höhere Kulturliga und die finanzielle Transparenz, da das Budget von 50.000 Euro eingehalten wurde.

Ute Mucha  
mucha@wochenblatt.net

## Mittelalterliches Treiben in Engens Stadtgarten

**Engen (mu).** Ein buntes Völkchen an Gauklern, Marketenderinnen, Musikanten, Händlern, Feuerschluckern und Handwerkern wird das Marktangebot in Engen erweitert: Mit einem Mittelaltermarkt sollen im nächsten Frühjahr Besucher in die Hegaustadt gelockt werden.

Gestern Abend gab der Gemeinderat seine Zustimmung für dieses »ehrgeizige Projekt« des Volkerthausener Wolfhard Pohl.

Der Organisator und Veranstalter rechnet mit 20.000 bis 30.000 Besuchern und wird die Wochenendveranstaltung mit seinem Team auf eigene Kosten und auf eigenes Risiko durchführen. Er möchte vor allem einen qualitativ hochwertigen Markt mit örtlichem Bezug und beabsichtigt, lokale Vereine, Handwerker, Händler und Schulen in das Projekt mit einzubinden.

Von Freitag Mittag bis Sonntag soll das historische Marktreiben im Stadtgarten Ende April dauern. Zusätzlich ist geplant, die Altstadt mit ihrem stimmigen Ambiente mit einzubeziehen. An 50 bis 80 Stände soll historisches Handwerk vorgeführt und Waren verkauft werden. Der Ein-

tritt soll moderat sein, damit auch Familien mit Kindern das mittelalterliche Spektakel besuchen können.

»Engen und Mittelalter passen ideal zusammen«, gab UWV-Rat Gerhard Steiner zu. Allerdings habe er »ein bißle Bauchgrummeln, ob der Stadtgarten der geeignete Ort sei. Schließlich wird die Grünanlage von Wohngebieten umsäumt.

Diese Bedenken räumte Pohl aus, denn die Lärmquellen wären überschaubar. Auch eine zeitliche Beschränkung am Abend sei angedacht. Als Parkmöglichkeiten mit Shuttleservice schlug der Veranstalter die Sägerei in Welschingen vor und zur Schonung der Grünfläche würden Hackschnitzel verwendet.

Zweifel äußerte Irene Völlinger an den kalkulierten Besucherzahlen: »Die Mittelaltermärkte sind doch ziemlich ausgelutscht«, meinte sie und sprach sich auch gegen die Übernachtungsmöglichkeiten der Marktteilnehmer in der Stadthalle aus. Die freien Zimmer in Engen werden ausgebucht sein, ist Wolfhard Pohl überzeugt, schließlich kann er reichlich Erfahrung aus ähnlichen Veranstaltungen vorweisen.



Das passende Gewand muss schon sein, wenn Landsknechte, Gaukler und Marketenderinnen sich zum Stelldichein treffen. Auch in Engen soll nächstes Frühjahr ein Mittelaltermarkt die Besucher anlocken.

»Wir sollten den Versuch wagen«, schlug Bürgermeister Johannes Moser schließlich vor und die Ratsrunde stimmte dem Beschlussvorschlag geschlossen zu. Und sollte sich die Premiere des Mittelaltermarktes in En-

gen als Erfolg herausstellen, so könne man sich durchaus eine Wiederholung vorstellen, so Moser abschließend und sicherte Unterstützung durch das Marketing Engen sowie den Städtischen Bauhof zu.

## Oktoberle-Bummeln

Verkaufsoffener Sonntag am 9. Oktober in Engen

**Engen (cb).** »Es ist eine ziemlich spontane Geschichte«, erklärt Daniela Buhl. Sie gehört zu den Geschäftsleuten, die den verkaufsoffenen Sonntag am 9. Oktober organisieren. Einzelhändler und Marke-Team Engen sind daran beteiligt.

Jetzt hat der Gemeinderat die Aktion genehmigt, auch wenn eine kritische Stimme anmerkte, warum Geschäfte unbedingt auch noch sonntags öffnen müssten. Die Erfahrung habe gezeigt, so Bürgermeister Johannes Moser, dass diese Aktionstage immer sehr Umsatzstark seien.

Es genüge allerdings nicht, einfach nur die Geschäfte aufzumachen, es müsse auch etwas drum herum geschehen. Genau daran arbeiten die Organisatoren gerade. Der Schwung, mit dem die Vorbereitungen laufen, ist Geschäftsfrau Buhl anzumerken: »Wir wollten den verkaufsoffenen Sonntag vorziehen, weil wir ihn in der Adventszeit nicht mehr machen dürfen.« In Baden-Württemberg sind verkaufsoffene Sonntage in der Adventszeit nicht mehr erlaubt.

Damit hat es nur noch einen verkaufsoffenen Sonntag in Engen gegeben, weswegen sich die Einzel-



Mehr Leben in der Engener Altstadt: Am Sonntag, 9. Oktober öffnen Engens Geschäfte im Rahmen des Herbstfestes. swb-Bild

händler in Engen auf die Suche nach einem Ersatz gemacht haben. Keimzelle der Idee sei der Mittwochstammtisch des »Marketing Engen« gewesen. Hier treffen sich Engens Einzelhändler sporadisch und zwanglos und hier wurde auch der Ersatztermin diskutiert. Die Wahl des Zeitpunktes ist auf einen Sonntag im Oktober gefallen: »Die Idee kam von ein paar Leuten.

Im Oktober ist das Wetter oft noch schön und sonntags sind immer viele Leute in der Altstadt«, erzählt Buhl. Die Idee sei so spontan, dass jetzt flugs besprochen und entschieden werden müsse, was noch alles zu tun sei. Ein Herbstfest sollte es am liebsten sein. »Wir versuchen noch Stände zu organisieren«, so Floristin Daniela Braun-Herr - was genau umgesetzt würde, zeige sich die kommenden Tage.

Der Name »Oktoberle« kam dann auch aus den Reihen der Einzelhändler. So ziemlich alle Geschäftsleute aus der Altstadt würden mitmachen und auch einige darüber hinaus, von 13 bis 18 Uhr seien die Läden offen. Es ist der erste Versuch eines Herbstfestes und bewusst nicht in Anlehnung an ein Oktoberfest wie in Konstanz geplant. »Das passt nicht zu Engen«, so Buhl. »Bei uns ist es kleiner, feiner, so wie der Lichterabend.« Die Geschäftsfrau ist zuversichtlich, was die Entwicklung zum Herbstfest angeht. Beim ersten Weihnachtsmarkt hätten auch die Geschäftsleute die Initiative ergriffen und wären alleine gewesen und jetzt sei ein richtiger Weihnachtsmarkt entstanden.

## Letzte Meldung

Informationen über die Finanzlage des Zweckverbandes Pflegeheime Schloß Blumenfeld gibt es auf der öffentlichen Versammlung am Freitag, 30. September im Mehrzweckraum des Schlosses. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Jahresabschlüsse der beiden vergangenen Jahre 2009 und 2010, außerdem der Wirtschaftsplan für das laufende Jahr 2011. Versammlungsbeginn ist um 19 Uhr.

**Samstag 24.09.2011**  
Stadthalle Singen

**Partynacht**  
RADIO 7

Beginn, Einlass 21 Uhr (ab 21 Jahre)  
Eintritt 7 EUR Clubber 5 EUR

Radio 7 DJ Michael Rot cooler Sound der 70er, 80er, 90er & Heute-Disco Klassiker, Pop, Rock, House - coole Drinks & Cocktails Lounges & Visual Effects

www.stadthalle-singen.de  
Facebook: Singener Partynacht mit Radio 7

130 JAHRE voller Leben



IBIS MID GTX Damen- und Herren-Multifunktions-schuh **129,95 89,95**

**SINGEN**  
Bahnhofstr. 19 - 21  
Mo. - Fr.  
09.15 - 19.00 Uhr  
Sa. von  
09.15 - 18.00 Uhr

**KARSTADT**  
SINCE 1881

**Frauen feiern Erntedank**

Beuren (fs). Die katholische Frauengemeinschaft feiert am Sonntag, 25. September ein großes Erntedankfest. Beginn ist um 10.15 Uhr mit einem Familiengottesdienst mit Segnung der Erntegaben in Beuren. Danach ist ein Mittagessen im Pfarrhaus um 11.30 Uhr geplant. Nach dem Kaffee und Kuchen werden ab 16 Uhr den Besuchern frische »Dünnele«, sowie Vesperteller und »Suser« serviert. Der Erlös der Veranstaltung kommt den Patenschaften und den Schuldendiensten der Beurener Pfarrgemeinde zu gute.

**Erfolgreicher Auftakt**

Singen (swb). Mit einer beeindruckenden Leistung und einem in der Höhe deutlichem 5803:5501-Sieg starteten die Singener Kegler in die neue Verbandsligasaison. Bereits im Starttrio wurden die Weichen auf Sieg gestellt. Mit einer derart geschlossenen Mannschaftsleistung darf in dieser Saison viel erwartet werden. Für die Singener Kegler waren erfolgreich: Roland Merk (1026), Daniel Schmid (1021), Jürgen Ruch (961), Andreas Bauer (957), Wolfgang Müller (956), Martin Zimmermann (882).

**Vortrag zum Thema Demenz**

Singen (fs). Im Rahmen des Welt- Alzheimer-Tags wird Professor Andreas Kruse, Leiter des Instituts für Gerontologie in Heidelberg, am Freitag, 23. September von 16 Uhr bis 18.30 Uhr im Wichernsaal in Singen den Vortrag »Zukunft altern mit und ohne Demenz - individuelle und gesellschaftliche Weichenstellung« halten. Hierbei geht es darum, wie es in Zukunft in Betreuung und Pflege aussehen könnte. Veranstalter ist das Singener Aktionsbündnis Demenz. Mehr Infos unter: 07731/958011 oder unter www.awo-konstanz.de.

www.mauch-garten.de  
**Mauch**  
Pflanzen Gartenmöbel Accessoires  
grün erleben  
Beachten Sie unsere Beilage in dieser Wochenblatt-Ausgabe.

**Gasthaus Mägdeberg**  
Mühlhausen • 07733 - 8129  
- selbstgemachte Schlachtplatte  
- Kesselfleisch  
- Ripple mit Kraut & Püree  
- Großes Nebenzimmer mit 70 Plätzen frei  
Es lädt freundlich ein: Martin Groß

**FRICK** Metzgerei  
...feines aus dem Ländle  
Angebot gültig von Donnerstag, 22.09.2011 bis Samstag, 24.09.2011  
Hähnchenschlegel, leicht und bekömmlich 100 g **0,49 €**  
Cordon bleu, vom Schwein 100 g **0,79 €**  
Fleischwurst im Ring ca. 500 g => 100 g = 0,60 € **1 Ring 3,00 €**  
Hinterschinken, heiß gegart 100 g **1,49 €**  
heute frisch aus dem Kessel:  
Blut- und Leberwurst mit Hausmacherwürzung, preiswert und gut, sowie offenes und gekochtes Kraut  
Gailingen • Tel. 07734 / 93 42 40

**FLEISCHTHEKE**  
Ochsen-Braten - Sauerbraten, mager 100 g **0,98**  
Rinderfetzen, auch mariniert 100 g **1,25**  
Rinderstrippen, mariniert 100 g **1,18**  
Spickbraten, von der Rolle 100 g **1,25**  
Schweinebraten, von der Schulter mit oder ohne Schwarte 100 g **0,75**  
Schweinebauch, frisch - gesalzen 100 g **0,60**  
**ZUM OKTOBERFEST**  
Bierwurst-Kugel, Portion, geschnitten 100 g **0,98**  
Fleischkäse 100 g **0,80**  
Krakauer, gegart, mit Kümmel 100 g **0,88**  
Weißwürste, mit Peterle, Singener Art 100 g **0,78**  
Fleischkäse, auch auf bayrische Art 100 g **0,89**  
Schinkenrotwurst 100 g **2,00**  
Schwarzwurst 400 g Ring **0,64**  
**Wurst der Woche: Blut- und Leberwurst** 100 g **2,88**  
**FISCHTHEKE**  
Zanderfilet 100 g **1,98**  
**KÄSETHEKE**  
Käseaufschnitt 200 g **0,88**  
**SALATTHEKE**  
Nudelsalat 100 g **4,90 €**  
www.metzgerei-hertrich.de  
Ab sofort Schlachtplatte frische Blut- und Leberwurst  
Scheffelstube Mittagessen ab 4,90 €  
**HERTRICH METZGEREI** Scheffelstr. 23 · Singen

Karosserie & Lack  
Tetzner  
Steißlingen - 07738 5090  
Karosserie & Lack  
Die schönsten Nebensachen der Welt!

**Musikunterricht mit System**  
"spielend lernen"  
• Keyboard • Klavier • Schlagzeug  
• E-Gitarre • E-Bass • Konzertgitarre  
• Musikalische Früherziehung und Grundausbildung  
**Neue Kurse**  
musikFORUM 2 • 78224 Singen  
Tel: 07731/66317 • Hadwigstr. 13  
www.musikschule-musikforum2.de

**OBSTVERKAUF**  
Verschiedene Apfelsorten  
z.B. Elstar, Jonagold, Boskopp, Cox Orange, Gala + Braeburn usw.  
verschiedene Birnensorten  
**Süßmostverkauf**, Neu: »Back in Box«, div. Edelbrände aus eigener Brennerei  
**Hausmacherspezialitäten**, verschiedene Wurstsorten und Speck  
Rainer Moser  
Kapellenhof  
Industriegebiet Singen  
Richtung Überlingen a.R.  
Telefon 0 77 31 / 91 99 91

Wir kaufen: Altgold, Zahngold, Platin, Palladium, Altsilber, Silberbesteck, Briefmarken, Militaria, Jetzt neu!! Wir nehmen auch Ihr altes versilbertes Besteck und Zinn!!  
**Goldankauf Singen Engen**  
Scheffelstr. 24 Vorstadt 6  
im Kabel-BW / neben Eiscafe Portofino bei WOLLE KNAPP / neben Stadtapotheke  
Do. + Fr. 9:30 - 12:00 + 14:00 - 18:00 Mo. - Mi. 9:30 - 12:30 + 14:30 - 18:00  
Sa. 9:30 - 13:00  
Wir zahlen bar!! Bitte Ausweis mitbringen  
Lassen Sie sich nicht von vermeintlich hohen Preisen blenden - vergleichen lohnt sich immer!!  
Tel. 07425/9511070 Fax 07425/9511071  
GASW GmbH & Co. KG Hörle 30 78073 Oberbaldingen  
www.goldankauf-südwest.de

**Servicekalender**

**NOTRUF**  
Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110  
Polizeirevier Singen: 07731/888-0  
Krankentransport: 19222  
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350  
Giftnotruf: 0761/19240  
Feuerwehr: 112  
Telefonseelsorge: 0800/1110111  
0800/1110222  
thüga Energie: 0800/7750007\* (\*kostenfrei)  
Tierschutzverein: 07731/65514  
Tierrettung: 07732/941164 (Tierambulanz) 0160/5187715  
Frauenhaus Notruf: 07731/31244  
Einsatzleitung Dorfhelferinnen: Jutta Gold 07731/795504  
Kabel-BW: 0800/8888112

**Engen**  
Polizeiposten: 07733/94 09 0  
Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40

**24-Std.-Notdienst WIDMANN**  
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)  
07731/83080 gew.

Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken  
**22 8 33** \*  
von jedem Handy ohne Vorwahl  
**Apotheken-Notdienstfinder**  
\*max. 69 ct/Min/SMS

**Tengen**  
Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040  
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

**Gottmadingen**  
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnr.) tagsüber: 07731/908-125  
Polizeiposten: 07731/1437-0  
thüga Energie: 0800/7750007\* (\*kostenfrei)  
Polizei SH: 0041/52/6242424

**Hilzingen**  
Wasserversorgung: 0171/2881882  
thüga Energie: 0800/7750007\* (\*kostenfrei)  
Stromversorgung: 07733/946581  
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

**Gailingen**  
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnr.) tagsüber: 07731/908-125  
Strom: 0041-52/6244333

**Mühlhausen**  
Wassermeister Werner Faafß (Mühlhausen): 07733/8392  
Johann Grumann (Ehingen): 07733/1533

**Aach**  
Wassermeister Marcel Haas: 07774/433  
Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tuttingen: 07461/7090

thüga Energie: 0800/7750007\* (\*kostenfrei)  
Gemeinschaftsantenne, Störungsstelle: 07731/820284  
**Steißlingen**  
Polizeiposten: 07738/97014  
Gemeindeverwaltung: 92930  
Wassermeister: 245  
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

**APOTHEKEN-NOTDIENSTE**  
Do., 22.09.: Hohentwiel-Apotheke, Hegaustr. 14, Singen  
Fr., 23.09.: Apotheke Böhringen, Bodenseestr. 6 b, Radolfzell und Stadt-Apotheke Tengen, Marktstr. 7  
Sa., 24.09.: Scheffel-Apotheke, Alemannenstr. 5, Radolfzell  
So., 25.09.: Ring-Apotheke, Ekkehardstr. 59 c, Singen  
Mo., 26.09.: Neue Stadtapotheke, Sankt-Johannis-Str. 1, Radolfzell  
Di., 27.09.: City-Apotheke, Breite Str. 8, Engen und Rosenegg-Apotheke, Hauptstr. 5, Rielasingen-Worblingen  
Mi., 28.09.: Flora-Apotheke, Brühlstr. 2, Radolfzell und Christophorus-Apotheke, Bahnhofstr. 3, Engen

**Tierärztlicher Notdienst**  
24./25.09.:  
Dr. Karin Marko, Wiederholdstr. 17, Singen, Tel. 0 77 31 / 6 80 97

**WOCHENBLATT**  
mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen  
Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG  
Postfach 3 20, 78203 Singen  
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen, Tel. 07731/8800-0  
Telefax 07731/8800-36  
Herausgeber Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG  
Geschäftsführung Carmen Frese-Kroll 07731/8800-46  
V. i. S. d. L. p. G.  
Verlagsleitung Anatol Hennig 07731/8800-49  
Redaktionsleitung Oliver Fiedler 07731/8800-29  
http://www.wochenblatt.net  
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 43 ersichtlich  
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.  
Druck: Druckerei Konstanz GmbH  
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH  
Mitglied im A'B'C SÜDWEST BVDA AD A

über 100 Jahre **DENZEL'S** Metzgerei & Partyservice  
Beste Metzgerqualität - weil aus eigener Schlachtung und täglich frischer Herstellung  
Qualität aus der Region  
Jetzt wieder !! Frische Blut- und Leberwurst mit rohem und gekocktem Sauerkraut.  
Für Grill und Pfanne: **Schälrippe** frisch, vollfleischig und mager **100 g € 0,49**  
Aktion Aktion **Sauerbraten** eingelegt, aus besten Bratenstücken **100 g € 1,19**  
Der Klassiker in der Pfanne: **Kotelett** vom Schwein, mager, auch paniert **100 g € 0,59**  
Die beliebte Vesperwurst: **Schwartenmagen** rot und weiß **100 g € 0,77**  
Den muss ich haben: **Bauernschinken** mild gesalzen und geräuchert **100 g € 1,49**  
Grillen mit Freunden: **Salsiccia** mit Pepperoni und Fenchel, Merguez mit Paprika und Kräutern **100 g € 0,89**  
Natürlich hausgemacht: **Risoni-Salat** Nudelsalat mit Tomaten und Mozzarella **100 g € 0,89**  
Bei allen beliebt: **Fleischwurst** im Ring oder geschnitten zu Salat **100 g € 0,78**  
Montag bis Freitag durchgehend von 8 bis 18 Uhr  
Samstag von 7 bis 14 Uhr

**Bettina Lindigkeit** Nageldesignerin  
NailSparess  
Gepflegte aussehende Hände zu fairen Preisen  
- Babysitterservice  
- Nageldrucker  
Hegastr. 54  
78239 Rielasingen-Worblingen  
Tel. 0177 - 29 20 511  
www.nagelstudio-rielasingen.de  
Bei Abgabe dieses Coupons erhalten Sie 5 € Nachlass



Beim Anschnitt der Karstadt-Geburtstagsorte am Samstag: Geschäftsleiter Robin Trebbe, OB Oliver Ehret und Bürgermeister Bernd Häusler. swb-Bild: of

## Torte für Gutes

### Karstadt-Geburtstag in Singen eröffnet

**Singen (of).** Singens Oberbürgermeister Oliver Ehret konnte am Samstag im Singener Karstadt-Haus mit Geschichtswissen auftrumpfen. Das Jahr 1881, also das Gründungsjahr von Karstadt, sei ein ganz besonderes Jahr gewesen, denn es sei das »Drei-Kaiser-Jahr« gewesen. Offensichtlich ein gutes Ohmen für die Kaufhauskette, die mit dem neuen Investor Berggruen sich gerade neu aufstellt.

Es galt Geburtstag zu feiern, den 130. der im Singener Karstadt-Haus auf ganz besondere Weise gefeiert wird. Denn schon zum Auftakt wurde mächtig aufgetischt. Robbin Trebbe, Geschäftsleiter des Singener Karstadt-Hauses, präsentierte mit seinem Küchenteam eine gewaltige Geburtstagsorte: 70 Kilo schwer, alleine 10

Kilo Marzipan wurden für den Karstadt-Schriftzug verarbeitet. OB Oliver Ehret und Bürgermeister Bernd Häusler halfen beim Anschneiden, während schon eine lange Schlange von Kunden auf diesen Augenblick warteten. Für einen guten Zweck, zur Hälfte für das Singener Frauenhaus, zur anderen Hälfte an den Verein Kinderlächeln Bulembu von Karstadt-Mitarbeiterin Giesela Miessner. Ganz toll: viele Kunden nutzten die Gelegenheit, um Robbin Trebbe und sein Team persönlich für guten Service im Haus zu danken. OB Oliver Ehret zeigte sich zuversichtlich, dass in der Singener Innenstadt auch in Zukunft eine hohe Einkaufsqualität geboten wird. Karstadt macht das in den nächsten Wochen mit einem stilvollen Geburtstag deutlich.

## Lindenplatz wird Kreisel

### Seniorenrat will trotzdem Ampel

**Rielasingen-Worblingen (of).** Der Gemeinderat von Rielasingen-Worblingen stimmte bei vier Gegenstimmen für die Einrichtung eines Kreisverkehrs am Lindenplatz. Damit ging er auf ein Angebot des Regierungspräsidiums ein, denn eine Sanierung der Fahrbahn stünde ohnehin an. Diese würde rund 150.000 Euro mit einem Anteil von 30.000 Euro bei der Gemeinde kosten. Einen Kreisverkehr gäbe es für rund 400.000 Euro, abzüglich der Zuschüsse wäre die Gemeinde hier mit rund 86.000 Euro dabei. Von vielen Gemeinderäten wurde das als Chance gesehen, auch wenn die Polizei die Kreuzung mit den Ampeln als eine der sichersten

im Landkreis bezeichnete, gebe es immer wieder gefährliche Situationen, vor allem durch Radler, die das Rotlicht nicht beachteten. Die Verkehrsbehörde im Landratsamt steht den Plänen eher ablehnend gegenüber und sei der Meinung, dass die Ampel noch über 10 Jahre halten würden, sagte Baumert. Der Kreisseniorenrat will zusätzlich zu den mit Zebrastrifen versehenen Querungshilfen an allen vier Ausfahrten des geplanten Kreisels eine Fußgängerampel, die zum Pflegeheim St. Verena leitet. Darüber soll nun mit den Behörden verhandelt werden. Wann die Baumaßnahme umgesetzt werden könnte, ist derzeit noch offen.

## LESERBRIEFE

### Vernunft gegen Egoismen

**Singen/Worblingen (swb).** Zur aktuellen Diskussion über Naturcamping in Worblingen wird uns geschrieben: »Verfolgt man die Berichterstattung und Leserbriefe der letzten Wochen, könnte man meinen, das Naherholungsgebiet Aachau wird von Worblingen bis Bohlingen eingezäunt und zubetoniert.

Dabei kann man die geplante Fläche des zukünftigen Campingplatzes gemessenen Schrittes in ein paar weni-

gen Minuten abschreiten. Naturcampingplatz in Naturbadnähe in herrlicher Landschaft! Wie viel mehr braucht es denn noch. Ich finde die Planung super - im Gegensatz zu vielen anderen habe ich sowohl den Bebauungsplan als auch das Umweltgutachten gelesen - und hoffe, dass die Vernunft am Ende die Oberhand über kleinkarierte Egoismen behält.«

Robert Wagner, Singen

## Kunst die verbindet

### Schulprojekt soll Gewaltprävention fördern

**Singen (gü).** »Kunst gibt, Kunst verbindet und Kunst lehrt«, weiß der Lehrbeauftragte für das Fach Kunst am Friedrich-Wöhler-Gymnasium, Antonio Zecca, um die Bedeutung des neuen Schülerplakatwettbewerbs »Peace, Love and Happiness - Persönlichkeiten für den Frieden«. Ins Leben gerufen wurde das Projekt von der Singener Kriminalprävention. Gesucht werden selbstgestaltete Plakate von Persönlichkeiten, die Akzente für ein friedliches Zusammenleben setzen. Dabei spielt es keine Rolle, in welcher Form das Kunstpro-



jekt dargestellt wird. »Jeder Stil, jede Technik ist erlaubt. Ob Graffiti oder einfache Filzstift-Zeichnung«, erklärt Marcel da Rin, Leiter der Singener Kriminalprävention. Wichtig sei nur, so da Rin, dass jedes Projekt durch ein kurzes und prägnantes Zitat der dargestellten Persönlichkeit untermauert wird. Es ist zudem möglich,

die Projekte in Gruppenarbeit in der Schule zu erarbeiten.

Den Siegern des Wettbewerbs winkt eine ganz besondere Ehre. »Die Gewinnerprojekte werden nach Abstimmung durch die fachkundige Jury die Rückseite der Singener Stadtbusse zieren«, verrät Singens Oberbürgermeister Oliver Ehret. Zudem besteht die Möglichkeit, auf der facebook-Seite der Stadt Singen für die schönsten Bilder abzustimmen. »Dadurch können alle Singener Bürger die Jury in ihrer Entscheidung unterstützen«, so Axel Huber, Pressesprecher der Stadt.

Mitmachen kann jeder im Alter zwischen elf und 19 Jahren. Die Bilder müssen der Mindestgröße DIN A4 entsprechen und können bis spätestens Freitag, 25. November im Sekretariat in der jeweiligen Schule abgegeben oder an die Singener Kriminalprävention im »Blauen Haus« in der Freiheitstraße 2, in 78224 Singen senden.

Weitere Infos gibt es unter den beiden Telefonnummern: 07731/85544 oder 0170/3800576 sowie per Mail an: skp.stadt@singen.de oder antonio.zecca@t-online.de.



Thomas Wittenmeier, Geschäftsbereich Leiter Verkehr, Marcel da Rin, Leiter der Kriminalprävention, Antonio Zecca, OB Oliver Ehret und Pressesprecher Axel Huber sind gespannt, welche Kunstwerke zum Thema »Peace, Love and Happiness« eingesendet werden. swb-Bild: gü

### »TAZ« sucht neue Talente

**Singen (fs).** Zur Sichtung von neuen vielversprechenden Talenten lädt das Tennisausbildungszentrum Hegau Bodensee am Samstag 24. September und Sonntag, 25. September ein. Alle interessierten Kinder und Jugendliche -ob sie schon aktiv sind oder nicht - können im Sportpalast in Singen beim kostenlosen »Tennis Talent Test« ihr Talent unter Beweis stellen.

### Vortrag zum Klimawandel

**Rielasingen-Worblingen (fs).** Zu dem Thema »Energie, Klima und Bevölkerungsanstieg - Ein Blick in die Zukunft« hat das Bildungswerk Seelsorgeeinheit Aachtal einen Vortrag mit Professor Dr. Gerd Ganteför arrangiert. Dieser findet am Montag, 26. September um 19.30 Uhr im Pfarrsaal St. Nikolaus in Worblingen statt. »Wir freuen uns einen Wissenschaftler gewonnen zu haben, der sich durch eine verständliche Präsentation dieser komplexen abstrakten Themenbereiche auszeichnet«, teilte das Bildungswerk mit.



### ► AUSBILDUNG

Die Autohaus Hofmann Gruppe mit neun Autohäusern in der Region Allgäu, Oberschwaben und Bodensee, hat diesen September wieder vierzehn junge Leute zur Ausbildung für ihre Autohäuser gewinnen können. Auch in der Filiale in Singen kann man sich über Zuwachs erfreuen. Denn zu Beginn des neuen Ausbildungsjahres wurde ein neuer KfZ-Mechaniker im Betrieb begrüßt.



### ► FEUERSPIELE

Es wurde Feuer gespielt und auch geschluckt, mit Schwertern kämpften Ritter und manche Moritat gab es zu hören. Erstmals hatte das Servicehaus Sonnenhalde am Samstag zum Ritterfest eingeladen, und ihr Gebäude kurzerhand zur »Burg« deklariert. Das Echo stimmte die Organisatoren sehr freudig, denn es konnten sehr viele Gäste im Hof der Pflegeeinrichtung aus der ganzen Stadt begrüßt werden. Nächstes Jahr wird es auf jeden Fall wieder ein Ritterfest auf »Burg Sonnenhalde« geben. -of-

# 130 JAHRE

## voller Leben

Viele tolle Angebote und Aktionen erwarten Sie vom 19.09. bis 29.10.2011

**KARSTADT**  
SEIT 1881

## VEREINSNACHRICHTEN

## ARLEN

## FRAUENGEMEINSCHAFT

Ein Kleidermarkt führt die Frauengemeinschaft St. Stephan am Fr., 23./Sa., 24.9., in der Hardberghalle in Worblingen durch.

## BEUREN A. D. A.

## FRAUENGEMEINSCHAFT

Heilfasten findet vom 15.-22.10. im Pfarrhaus Beuren statt. Info und Anmeldung bei Heilpraktikerin H. Rausch, Tel. 07774/922348 oder E. Hauser, Tel. 45261.

Zur Dekanatswallfahrt der Frauen nach Stockach, St. Oswald, am Mi., 5.10., ist am Rathaus in Beuren um 13.15 Uhr Abfahrt mit dem Bus. Anmeldungen bitte bis 2.10., bei E. Hauser, Tel. 45261.

## DUCHTLINGEN

## TV

Die Tischtennis-Sommerpause des TV Duchtlingen ist beendet. Ab Mi., 21.9., wird wieder jeden Mittwoch von 18.30-20 Uhr gespielt. Info: stefanlehmkühl@aol.com oder Tel. 07731/909240.

## ENGEN

## SCHWARZWALDVEREIN

Die Familiengruppe des Schwarzwaldvereins veranstaltet vom 1.-3.10. ein Wanderwochenende in Ibach. Infos bei Lars Nilson, 07733/978474, und www.schwarzwaldverein-engen.de.

## GOTTMADINGEN

## AWO

Gemütlicher Hock der AWO mit Abendessen ist am Fr., 30.9., um 17 Uhr im AWO-Café.

## FANFARE NZUG

Eine Schrottsammlung führt der Fanfarenzug am 23. und 24.9. in Gottmadingen durch.

## FREIWILLIGE FEUERWEHR

Ihre Hauptprobe hält die Freiw. Feu-

erwehr Gottmadingen am Sa., 24.9., um 16 Uhr ab.

## NARRENVEREIN FIDELIA

## UNKENBRENNER RANDEGG

Seine Jahreshauptversammlung veranstaltet der Verein am Fr., 7.10., um 20 Uhr im Bürgersaal Randegg.

## NATURFREUNDE

Eine Familienfreizeit im Naturfreundehaus »Gernsbacher Höhe« bietet Brigitte Schmidt von Fr., 30.9. - Mo., 3.10. an. Info: Brigitte Schmidt, Tel. 07731/319150.

Eine Wanderung leitet Roland Jöchle am So., 25.9., zum NF-Haus »Donautal«. Abfahrt: 9 Uhr Parkplatz beim Feuerwehrhaus. Leitung: Roland Jöchle, Tel. 078731/66154, Hugo Stohr, NF-Ortsgruppe Tuttingen.

## REIT-/FAHRVEREIN

Termine des Reit- und Fahrvereins: Sa., 24.9., 9 Uhr Reitabzeichenprüfungen, 13.30 Uhr Vierkampf-Reiten; So., 25.9., 8 Uhr Vierkampf-Reiten, Vereinsmeisterschaft und Hofest. Alle Veranstaltungen finden im Reitstall Gassner statt.

## HILZINGEN

## MUSEUMSVEREIN

Das Museum in Hilzingen ist am So., 2.10., geöffnet.

## MÜHLHAUSEN

## DEUTSCH-FRANZ. VEREIN

Seinen Vereinsausflug unternimmt der Deutsch-Französische Verein von Fr.-Mo., 30.9.-3.10., nach Lyon-Burgund.

## NEUHAUSEN

## RADSPORTVEREIN

Einzelvereinsmeisterschaft RSV Abt. TT ist am Mo., 3.10., ab 9 Uhr im Bürgerhaus Neuhausen.

## RIEDHEIM

## MÄNNERGESANGVEREIN

Ein Schlachtfest veranstaltet der Männergesangverein am So., 25.9., ab 11 Uhr in der Burg Riedheim.

## RIELASINGEN

## DRK

Zum Tag der offenen Tür anl. des 50-jähr. Jubiläums lädt der DRK-Ortsverein Rielasingen-Worblingen am Sa., 24.9., ins Vereinsheim ein.

## SCHÜTZENGESSELLSCHAFT

Ein Vereinsschießen führt die Schützengesellschaft Rielasingen am Sa./So., 24./25.9., im Schießstand durch.

## SCHLATT U. KR.

## MUSIKVEREIN

Ein Probewochenende führt die Jugendkapelle von Fr., 30.9., bis So., 2.10., durch.

## SINGEN

## BETREFF

Folgende Programmpunkte finden statt: Mi., 21.9., 18 Uhr Einkehren in Radolfzell mit Sieglinde u. Erika (5 Euro); 18 Uhr Lesecke mit Erika; 18 Uhr Kochen mit Katja (2 Euro); 18 Uhr BeTon mit Kerstin u. Ursula. Mo., 26.9., 16.45-18 Uhr Rehasportgruppe 1 mit Beatrix u. Daniel - Ballgymnastik/Volleyball (Tittisbühlhalle); 18-19.30 Uhr Rehasportgruppe 2 mit Peter u. Helga - Ballgymnastik/Volleyball (Tittisbühlhalle). Di., 27.9., 18 Uhr Thai Chi mit Elisabeth; 18 Uhr Handarbeit (Stricken) mit Anita; 18 Uhr Kegeln mit Sieglinde u. Ursula (4 Euro); 18 Uhr Alles Musik mit Kerstin u. Erwin; 18 Uhr Kreativ mit Sonja; 18 Uhr Radtour mit Lothar (4 Euro). Mi., 28.9., 18 Uhr Einkehren mit Sieglinde u. Ursula (5 Euro); 18 Uhr Lesecke mit Erika. Info: 07731/822809-12, Fax: 822809-22, info@lebenshilfe-singen.de, www.lebenshilfe-singen.de.

## AMATEUR-RADIO-CLUB

Treffen des DARC (Deutscher Amateur-Radio-Club), OV Singen, finden freitags ab 19 Uhr und Sonntags ab 10.30 Uhr im Clubheim, Inselwiese 3

in Singen statt. Infos: www.afucs.de. DRK

Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: 10.15-11.15 Uhr Seniorengymnastik in der Begegnungsstätte, Schwarzwaldstr. 44; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6 in Singen; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Betreutes Wohnen, Waldstr. 6. Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 18.45 Uhr »Tanz in Bohlingen«, Rathaus Bohlingen; 19.30 Uhr »Yoga«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr Seniorengymnastik, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 14.30 Uhr Krafttraining für Senioren, Beethovensschule; 15.30 Uhr Seniorengymnastik, Beethovensschule; 16.30 Uhr Rückengymnastik, Harbtschule; 17 Uhr Rücken-Fit, Tittisbühlschule; 18 Uhr Rücken-Fit für Sie und Ihn, Tittisbühlschule. Jeden Freitag: 14 Uhr Seniorentanz (Osteoporose), DRK-Heim, Hauptstr. 29; 13.45 Uhr Osteoporose-Gymnastik, Hebelschule.

## KLEINTIERZUCHTVEREIN C 180

Zu einer Vorstandssitzung lädt der Verein am Fr., 30.9., um 18 Uhr und Mitgliederversammlung um 19 Uhr in das Vereinsheim ein. Anwesenheitspflicht für alle Mitglieder.

## NATURFREUNDE

Herbstwanderung Bodanrück II ist So., 25.9., Bodman-Echotal-Bodenwald-Bisongehege-Frauenberg-Ruine Altbodman-Bodman. Wegstrecke: 10 km, Treffpunkt: 10 Uhr Hallenbad, Info: H. Kessler, Tel. 21386.

## NEUE LINIE

Zu einer öffentlichen Sitzung trifft sich die Neue Linie Fraktion am Mo., 26.9., um 19.30 Uhr in der Gaststätte Gartenstadt, Rielasinger Str. 140.

## SCHNUPFVEREIN

Der nächste Hock findet am Sa., 24.9., um 19 Uhr im Gasthaus »Hölzleköönig« statt. Gäste sind willkommen.

## TENGEN

## SCHWARZWALDVEREIN

Durch das Krebsbachtal, von der Lochmühle Eigeltingen-Ruine Tudoburg-Lochmühle, wandert der Schwarzwaldverein am So., 25.9., mit Angela Schulz. Treffpunkt: 13.30 Uhr Randenhalle, 14 Uhr Parkplatz Lochmühle.

## VOLKERTSHAUSEN

## JUGENDTREFF

Ein Rocktoberfest veranstaltet der Jugendtreff am Sa., 1.10., um 20 Uhr im Bunker.

## WEIL

## SPORTGRUPPE

Zur 13. Weiler Schlachtplatte lädt die Sportgruppe Weil am Sa., 24.9., ab 18 Uhr ins Bürgerhaus ein.

## WELSCHINGEN

## MUSIKVEREIN

Seinen 8. Bayerischen Bierabend führt der Musikverein am Sa., 1.10., ab 18 Uhr in der Hohenhewenhalle durch.

## WORBLINGEN

## BÜRGER-/MUSEUMSVEREIN

Der zweite Teil der Radolfzeller Führung findet am Sa., 24.9., statt. Christof Stadler zeigt dabei u.a. prägnante Bauwerke der Altstadt, z. B. Stadtapotheke, Hl.-Geist-Spital, und erklärt, wie z. B. die Narrenfigur »Kappendeschle« entstand. Treffpunkt: 13.15 Uhr am Dorf-Museum zu Fahrgemeinschaften nach Radolfzell; Beginn: 14 Uhr am Münsterturnm.

## KURZ &amp; BÜNDIG

**AWO Gottmadingen:** Schuldnerberatung: (absolut anonym u. kostenlos) jeweils dienstags von 9-11 Uhr oder nach Vereinbarung in der AWO Gottmadingen. Voranmeldung und Terminabsprache erwünscht bei den Finanzfachleuten Fr. Fingerle-Thomaier (Tel. 07731/836569) und Hr. Weber (Tel. 07731/72385).

**Ein Informations- u. Beratungsangebot für Eltern m. Säuglingen und Kleinkindern,** ein Bildungsangebot im Rahmen des Landesprogramms **STÄRKE**, findet an 5 Vormittagen statt. Die Termine sind immer donnerstags am 29.9., 6.10., 13.10., 20.10. u. 27.10. von 10-13.30 Uhr im Jugendtreff JUCA 60, Hegaustr. 60, Rielasingen. Leitung: Manuela Schreindorfer. Info u. Anmeldung: Jugendreferat Rielasingen-Worblingen, Fr. Catia Di Fiore, Tel. 790697, Mobil: 0175/2267717.

**Ehemalige der Alu-Singen** treffen sich zur Halbtagesfahrt am Di., 27.9. Abfahrt ab 12 Uhr an den üblichen Haltestellen. Info und Anmeldung unter 07733/5374.

## Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde

**Singen:** Das Sonntagscafé, Feldbergstr. 46, ist am So., 25.9., von 14.30 - 16.30 Uhr geöffnet.

**BSK Selbsthilfe Körperbehinderter Singen-Hegau e.V.:** Einladung zum BSK Mittwochstreff am Mi., 21.9.,

um 14 Uhr im Vereinsheim »Hammer«, Mühlenstr. 21, Singen, mit Vortrag »Technische Hilfsmittel für Hörbehinderte«. Info-Tel.: 07731/47576.

**Jahrgang 1924/1925** trifft sich am Do., 29.9., um 15 Uhr im Hotel Jägerhaus in Singen zum gemütlichen Beisammensein.

Eine Taizé-Andacht findet am Fr., 30.9., um 19 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Zentrum in Singen statt.

**Luthergemeinde Singen:** Gemeindeversammlung am So., 25.9., im Anschluss an den Gottesdienst um 10 Uhr im Luthersaal.

**Senioren-Bildungskreis:** Lichtbildvortr. von Ulrich Kothe mit Überraschungen am Fr., 23.9., um 15 Uhr im Kardinal-Bea-Haus, in Singen.

**AWO-Elternschule:** Autogenes Training für Kinder u. Jugendliche v. 6-11 J. 6 x ab Sa., 8.10., von 10-11 Uhr in der AWO Seniorenwohnanlage in Gottmadingen. Anmeldung bei der AWO-Elternschule unter 07731-9580-50/ -81 oder per Mail: elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de

**Angebote des Bildungszentrums Singen:** »Mut sowohl zum Ja als auch zum Nein« Kl. Schule des Lebens ab Mi., 28.9., 5 Nachmittage, 15-17.30 Uhr. »Bioenergetische Körperarbeit«, Kurs ab Mi., 28.9., 5

Abende, 18.30-20 Uhr. »Feldenkrais« Kurs ab Mi., 28.9., 10 Vormittage, 9-10 Uhr. »Damit das Glück dir glückt« Ermutigungstraining ab Do., 29.9., 4 Abende, 19.30-21 Uhr. »Einführung in das Buch der Bücher: die Bibel« biblischer Workshop mit Abbe Robert Strasser, Fr., 30.9., 15-21 Uhr. Info u. Anmeldung: Bildungszentrum Singen, Zeglestr. 4, Singen, Tel. 07731/982590.

**BUND Kindergruppe Tengen:** »Schaut nach oben, wo die Äpfel hängen! Treffpunkt ist am Fr., 30.9., um 15 Uhr bei der Gärtnerei Häusler Tengen. Info: BUND Gottmadingen, Tel. 07731/977103, Email: zivis.nsz.hegau@bund.net.

**Bildungswerk SE Aachtal:** Einladung zum Vortrag »Energie, Klima u. Bevölkerungsanstieg« am Mo., 26.9., 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Nikolaus in Worblingen. Referent: Hr. Prof. Dr. Gerd Ganteför, Exp. Physik Uni Konstanz u. J:H:U: Baltimore/USA.

**Evangelische Kirchen:** Gottesdienste 24.09./25.09.: »Überlingen a.R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst (Zöller). Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden! »Singen«: Hegau-Klinikum: kein Gottesdienst. Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr, Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, So., 10 Uhr Gottesdienst mit Einführung der neuen

Konfirmandinnen und Konfirmanden und Kindergottesdienst. **Lutherkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst, im Anschluss Gemeindeversammlung. **Ev. Südstadtgem:** So., 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der **Markuskirche und Praiseland für Kinder.** **Evangel.-Freikirchliche-Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«: »Hilzingen«: Paul-Gerhardt-Kirche: So., 10.30 Uhr Erntedankgottesdienst (Pfr. Stahlmann). »Tengen«: Ev. Gemeindehaus: kein Gottesdienst.

»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Domm), Kindergottesdienst.

»Rielasingen«: Ev. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst; Teenie-Gottesdienst u. Apero.

»Randegg«: Sa., 19 Uhr Gottesdienst. »Gottmadingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.

»Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

»Gailingen«: So., 10.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst, 17 Uhr Orgelkonzert in der Bergkirche »Appenzeller Tänze«.

»Büsing«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst, 17 Uhr Orgelkonzert in der Bergkirche »Appenzeller Tänze«. **Katholische Kirchen:** Gottesdienste 24.09./25.09.:

»Singen«: St. Elisabeth: kein Gottesdienst. **Polnische Gemeinde in St. Josef:** So., 16 Uhr Eucharistiefeier. **Herz-Jesu:** So., 9.30 Uhr gemeinsame Eucharistiefeier. **Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu:** So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier. **St. Josef:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **Kroatische Gemeinde in St. Josef:** So., 12 Uhr Eucharistiefeier. **Italienische Gemeinde** in der Theresienkapelle: So., 8.30 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **St. Peter und Paul:** So., 19 Uhr Eucharistiefeier. **Hegauklinikum:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Autobahnkapelle:** So., 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst. »Gottmadingen«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend, So., Fernsehübertragung des Gottesdienstes mit dem Hl. Vater in Freiburg. »Randegg«: Sa., 19 Uhr Ev. Gottesdienst.

»Gailingen«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend. »Seelsorgeeinheit Engen«: »Engen«: Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse. »Biesendorf«: So., 8.45 Uhr Hl. Messe. »Welschingen«: Sa 18.30 Uhr Stille Anbetung, So., 8.45 Uhr Hl. Messe.

»Seelsorgeeinheit Mühlhausen/Ehingen/Aach«: »Mühlhausen«: keine Hl. Messe. »Ehingen«: Sa., 19 Uhr Hl. Messe. »Aach/Friedhofsk.«: Sa., 19 Uhr Vorabendmesse.

## Wünsche und Fragen der Bürger

**Engen (swb).** Am Montag, 17. Oktober, findet um 19 Uhr im Feuerwehrhaus in Engen eine Bürgerversammlung statt. Es ist guter Brauch, dass die Bürger ihre Fragen und Wünsche vorher der Verwaltung mitteilen können. Gewünschte Themen können entweder über das Bürgertelefon unter 07733/502260, über das Internet unter [rathaus@engen.de](mailto:rathaus@engen.de) oder direkt an das Hauptamt unter 07733/502205, mitgeteilt werden. Hauptthemen des Abends werden die Energiepolitik und Information über den aktuellen Stand in Sachen Kreislösung Krankenhaus sein.



Dafür haben alle an einem Strang gezogen: Mitarbeiter, Banken, die Stadt. Die Caritas Singen und die Sozialstation Engen bauen ein Sozialzentrum. Im Herbst 2012 soll es fertig sein. *sub-Bild: cb*

## Effektives Zeitmanagement

**Engen (fs).** In der heutigen schnelllebigsten Geschäftswelt, in der man immer weniger Zeit hat, aber einem immer größer werdenden Druck ausgesetzt ist, wird die eigene Organisation des Alltags stetig wichtiger. Peter Backschat, seines Zeichens international zertifizierter Trainer und Management-Coach hält einen Vortrag zum Thema »Mehr Zeit durch effektive Eigenorganisation«. Diese Veranstaltung findet am Mittwoch, 12. Oktober um 19 Uhr im Feuerwehrhaus in Engen statt. Anmeldungen sind bis Freitag, 7. Oktober per Mail an [PFreisleben@engen.de](mailto:PFreisleben@engen.de) möglich.

## Frauen und Geldanlage

**Engen (swb).** »Lohnt es sich zu sparen?«, fragen sich angesichts der fallenden Aktienkurse und minimalen Zinsen viele Frauen. Ob es sich lohnt und, wenn ja, wie frau ihr Geld anlegen sollte, darüber informiert die Vermögensberaterin Irene Keller beim nächsten »Frauenhock« in Engen am Mittwoch, 28. September im Nebenzimmer des Gasthauses »Lamm«. Der »Frauenhock« ist ein offener Treff für Frauen. Er beginnt um 19.30 Uhr mit einer halben Stunde für Begrüßung und Kennenlernen. Ab 20 Uhr steht dann das Thema des Abends im Mittelpunkt.

## Stadt Engen sucht Preisträger

**Engen (fs).** Die Stadt Engen verleiht Sportlern, die sich im vergangenen Jahr um den Engener Sport verdient gemacht haben, einen Preis. Die Athleten müssen in einem Verein oder einer Schule in Engen aktiv sein, oder aber dort wohnen. Eine weitere Voraussetzung ist, dass sie in einem Verein aktiv sind, der dem Fachverband des Deutschen Sportbundes angehört. Die Leistungsbewertung richtet sich nach den Kriterien des jeweiligen Fachverbandes. Voraussetzung sportlicher Natur sind die Teilnahme an olympischen Spielen, Welt- und Europameisterschaften, deutschen Meisterschaften, entsprechende Rekorde oder herausragende Ergebnisse bei Lokalmeisterschaften. Vorschläge können von Vereinen und Schulen bis Montag, 26. September, schriftlich beim Sportausschuss der Stadt Engen, Dietmar Sprindt, oder dem Kulturamt der Stadt Engen eingebracht werden.

## Die Adresse für Pflege

### Engen bekommt ein Sozialzentrum

**Engen (cb).** Der erste Spatenstich ist getan. In einem Jahr soll das Sozialzentrum in Engen bezugsfertig sein. Die Adresse für Ratsuchende in Sachen Pflege für Engen und Umgebung wird dann lauten: Engen, Schillerstraße Zehn. Das Projekt schultern Caritas und Sozialstation gemeinsam. »Wir freuen uns, dass soziale Einrichtungen wie die Sozialstation, die Tagespflege, Nachbarschaftshilfe, Demenztbetreuung und Tafelladen unter ein Dach kommen«, so Thomas Meschenmoser, erster Vorstand der Sozialstation Engen. »Bisher waren die Einrichtungen in der Stadt verstreut«. Sogar eine Terrasse werde es geben sowie Besprechungsräume im zweiten Stock. Vor etwa einem Jahr begann die Planung gemeinsam mit der Caritas, allen voran Peter Winkler, erster Vorsitzender der Caritas in Singen. Für ihn wird mit dem Baustart eine Vision wahr. Der Bedarf an Pflegekräften würde steigen, von der Bündelung der sozialen Einrichtungen in einem

Zentrum würden alle Beteiligten profitieren. »Menschen früher entdecken, die Schwierigkeiten mit ihrer persönlichen Lebensführung haben, bevor ihnen das Wasser über dem Kopf zusammenschlägt«, so Winkler, sei eine der Aufgaben, die im Sozialzentrum besser verwirklicht werden könne als mit den einzeln verstreuten Einrichtungen.

Die Kosten von 1,2 Millionen Euro teilen sich die beiden Initiatoren: Ein Drittel übernimmt die Caritas Singen, zwei Drittel die Sozialstation Engen. »Außerdem«, ergänzt Meschenmoser, »laufen noch Förderanträge«. Insgesamt hätten die Initiatoren viel Unterstützung von allen Seiten erfahren.

Die Stadt Engen habe bei der Suche nach einem Grundstück geholfen und sei mit dem Preis entgegengekommen, die Mitarbeiter hätten sich mit vielen Ideen eingebracht, seitens der Banken und der Kirchen habe man ebenfalls viel Unterstützung erfahren.



In der Zeit vom 23. September bis zum 8. Oktober besteht die Möglichkeit, die Ausstellung der Trachtenfrauen und der Bürgerwehr anlässlich derer beiden Jubiläen in der Sparkasse Engen zu besuchen.

## Tracht und Tradition

### Bürgerwehr und Trachtenfrauen feiern

**Engen (swb).** Die Trachtengruppe Engen feiert in diesem Jahr ihr 75-jähriges Bestehen und die Bürgerwehr Engen begeht das Fest ihrer 25-jährigen Wiedergründung. Aus diesem Anlass findet in der Schalterhalle der Sparkasse Engen in der Zeit vom 23. September bis zum 8. Oktober eine Ausstellung unter dem Titel »Trachtengruppe und Bürgerwehr, Botschafter von Engen« statt, die einen Einblick in die Tätigkeiten beider Organisation gibt.

Eine mit viel Begeisterung zusammengetragene, gemeinsame Bilddokumentation von Rainer Höttges, Christian Boike und Hanni Muffler, umrahmt von Trachten-Frau und Bürgerwehr-Mann einschließlich der

Ausstellung von außerordentlich wertvollen Radhauben der Trachtengruppe, gewähren einen Einblick in die langjährigen Aktivitäten in der Stadt und für die Stadt, im In- und Ausland. Die Ausstellung ist während den normalen Öffnungszeiten in der Schalterhalle der Sparkasse zu sehen, alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Wer sich für Heimat und Brauchtum oder auch für Repräsentation im Auftrag der Bürger der Stadt Engen interessiert, darf sich gerne bei den in der Ausstellung vermerkten Stellen als neue Trachten-trägerin oder neuer Bürgerwehrkamerad melden. Die Eröffnung der Ausstellung findet am 23. September um 19.30 Uhr statt.

## Klärwerk mit Verstopfung

**Tengen (cb).** Mit diesem Problem kämpfen zur Zeit viele Kläranlagen: Weil immer mehr Tampons, Binden und Ähnliches in Toiletten statt in Mülleimern landen, verstopfen die Pumpen bei den Kläranlagen. Auch in der Kläranlage »Oberes Bibertal«. Hier fallen deswegen seit etwa einem Jahr immer wieder die Pumpen aus. Im Moment läuft in Tengen die Lösungssuche. Eine Schneckenpumpe wäre ideal - und teuer. Derzeit wird eine Variante mit einer Schneideeinrichtung vor der Pumpe geprüft.

## Talheim ist nicht gleich Talheim

**Tengen (cb).** Etwa 130 Talheimer aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sind zum Talheimer Treffen nach Rumänien gereist. Vier davon aus Talheim bei Tengen. Und es hätte unterschiedlicher kaum sein können: Die Städte hochmodern, das Dorf Talheim sehr ländlich und einfach, Diebstahl ist ein großes Problem. Die Gastfreundschaft, so Stadtrat Helmut Keller, sei fantastisch gewesen. Ein schönes Treffen - und in zwei Jahren kommt Treffen ins Tengener Talheim.

## Biberhalle im Kostenplan

**Watterdingen (cb).** Bei der Stadt Tengen ist man zufrieden: Zeitplan und Kosten für die Sanierung der Biberhalle liegen im Rahmen. Geplant sind Kosten in Höhe von 218.000 Euro. Gut die Hälfte der Summe ist über Ausschreibungen vergeben, gut 18.000 Euro schon abgerechnet. Es fallen allerdings auch ungeplante Kosten an. Um die Türen auf den richtigen Sicherheitsstand zu bringen, hätten unerwartet weitere 18.000 Euro angestanden, so Watterdingens Ortsvorsteher Stefan Armbruster. Weil jetzt doch die Nachrüstung genüge, seien die ungeplanten Kosten auf 10.000 Euro gesunken.



### ► NEUE KÄMMERIN

Katja Muscheler freut sich schon auf ihre neue Arbeit als Kämmerin in Engen. Dort löst sie Peter Sartena ab, der zu den Stadtwerken Engen wechselt. Noch arbeitet Muscheler als Leiterin des Kommunal- und Rechnungsprüfungsamtes im Schwarzwald-Baar-Kreis. Ihre künftige Arbeit auf tieferer Ebene sieht sie als Gewinn: »Hier sind die Wege kürzer, die Entscheidungen schneller und vor allen Dingen habe ich Kontakt zu Bürgern und Gremium«, so Muscheler. Am 1. Dezember fängt sie an.



### ► WILDE WEIBER

Oberhexe Markus Grömminger (h.l.) und Organisatorin Tanja Grömminger (3.v.r.) von der Hexengruppe »Wilde Weiber Hegau« überreichen dem Kinderhaus Glockenzel in Engen eine Spende von 100 Euro. Bürgermeister Johannes Moser (r.) freute sich mit den Kindern und Kinderhausleiterin Doris Jäckle-Braunwald (4.v.r.). Die »Wilden Weiber« haben für eine Engener Institution am Altstadt-fest gesammelt und selbst noch etwas beigesteuert. Am 12. November feiert die Gruppe ihr elfjähriges Jubiläum in der Stadthalle Engen.



Frisch, gesund und individuell!

Jetzt gewinnen!  
3 Minuten für Ihre Gesundheit  
Machen Sie jetzt den 3-Minuten-Check in Ihrer Geschäftsstelle und gewinnen Sie dabei attraktive Preise für Ihre Gesundheit.

[www.sparkasse-engo.de](http://www.sparkasse-engo.de)

### Die Sparkassen-Altersvorsorge

Sorgen Sie vor, mit dem richtigen Mix aus Flexibilität und Individualität, auf Ihre ganz persönlichen Bedürfnisse abgestimmt, z.B. mit unseren staatlich geförderten Riester-Produkten.

Fragen Sie Ihren Sparkassen-Berater.

Sparkasse  
Engen-Gottmadingen

## Heute Infos über Abwassergebühren

**Tengen (swb).** Die Stadt Tengen führt in den nächsten Monaten, rückwirkend zum 1. Januar 2010, die getrennte Abwassergebühr ein und lädt am heutigen Mittwoch, 21. September, 19 Uhr, zu einer Informationsveranstaltung zu diesem Thema in die Randenhalle Tengen ein. Den interessierten Grundstückseigentümern und Bürgern soll bei dieser Veranstaltung der gesamte Themenkomplex erläutert werden. Bei der gesplitteten Abwassergebühr werden die Kosten der Abwasserbeseitigung und deren Reinigung neu aufgeteilt. Grundlage für die Umstellung ist eine Ermittlung aller befestigten und überbauten (versiegelten) Grundstücksflächen, die Regenwasser über Kanäle, Leitungen, Rohre, oder offene Gräben in die öffentlichen Abwasseranlagen einleiten. Im Frühjahr 2011 sind die bebauten Ortsteile befliegen worden und die Luftbildauswertungen liegen nun vor.

## Basar rund ums Kind

**Aach (swb).** Der Förderverein der Grund- und Hauptschule Aach lädt am Samstag, 8. Oktober, von 12 bis 14 Uhr in die Schulsporthalle in Aach ein, wo eine Selbstanbieterbörse für Kinderbekleidung mit diverser Zubehör geboten wird.

Für das leibliche Wohl ist wie immer mit Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

Die Anmeldung und Tischvergabe ist am Freitag, den 30. September von 18 bis 20 Uhr bei F. Fahr, Telefon 07774/921957 oder F. Zimmermann, Telefon 07774/921029.

Angeboten wird an diesem Tag noch zusätzlich ein kostenloser Kinderflohmarkt für Kinder, die vielleicht in die Fußstapfen Ihrer Eltern treten wollen. Beim Flohmarkt dürfen aber nur Spielsachen oder Spiele, Bücher, Hefte und keine Kleider, Schuhe oder Ähnliches angeboten werden.



Sie freuen sich auf die Firmen-Porträts von Hegauer Schülern: Oliver Rösner von der Sparkasse Engen-Gottmadingen, Daniel Hirt von der Volksbank, Bürgermeister Johannes Moser, Peter Freisleben vom Wirtschaftsförderverein Hegau, Gottmadingens Wirtschaftsförderer Thomas Schleicher und Gottmadingens Bürgermeister Dr. Michael Klinger.

## 2.000 Euro Taschengeld Schüler-Wirtschaftspreis Hegau startet

**Engen (cb).** Beim Wettbewerb um insgesamt 2.000 Euro Preisgeld dürfen einzelne Schüler, Schülergruppen oder ganze Klassen mitmachen. Voraussetzung: Sie sind Acht- bis Zehntklässler und gehen in Aach, Engen, Gottmadingen, Hilzingen, Mühlhausen-Ehingen und Tengen zur Schule oder wohnen dort. Die Aufgabe: Ein Porträt von einem Unternehmen im Hegau.

Wie genau das Porträt umgesetzt wird, ist den Schülern überlassen. Schriftlich sollte es acht bis zehn Seiten umfassen, es darf aber auch gerne ein anders Medium sein: Vor zwei Jahren haben beispielsweise zwei Schüler einen Film über die Volksbank Hegau produziert.

750 Euro hat der regionale Wirtschaftsförderverein Hegau für den ersten Platz reserviert. An die Plätze Zwei und Drei gehen 500 und 350 Euro, Vier bis Sieben werden mit je 100 Euro prämiert.

»Dafür muss man lange Babysitten und Regale einräumen«, so Engens Bürgermeister Johannes Moser. Außerdem sei es eine sehr gute Mög-

lichkeit, Kontakte zu Unternehmen zu knüpfen. Das sei gerade in Hinblick auf die Berufsorientierung nützlich.

»Es ist eine Win-Win-Situation«, ergänzt Peter Freisleben, Geschäftsführer des Wirtschaftsfördervereins und Engens Wirtschaftsförderer. »Schüler erfahren so etwas über Unternehmen in ihrer Umgebung - und die Firmen lernen Jugendliche kennen, die sich für Wirtschaft interessieren, also zu potentiellen Auszubildenden.« Gottmadingens Bürgermeister Dr. Michael Klinger appelliert an die Lehrer: »In der Aktion steckt viel Herzblut. Wichtig ist, dass auch Lehrer dahinterstehen und die Aktion an die Schüler herantragen.«

Der Preis wird alle zwei Jahre vergeben. Stolz ist der Verein darauf, dass die Summe von 1.500 auf 2.000 Euro angehoben werden konnte.

Anmeldungen sind möglich bis zum 15. November. Bis zur letztmöglichen Abgabe für die Porträts ist noch Zeit bis zum 15. März 2012. Weitere Informationen unter Telefon 07733/502-212.

## Dank zum Abschied

### Großer Gottesdienst für Michael Fischer

**Mühlhausen-Ehingen (of).** Bis auf den letzten Platz war die Kirche St. Peter und Paul am Sonntag in Mühlhausen besetzt als es Abschied nehmen hieß von Pfarrer Michael Fischer, der nach 14 Jahren im oberen Hegau nun nach Bad Dürkheim wechselt. In einer von den Diakonen Pirmin Späth und Alfons Bausch begleiteten Messe hatte Fischer selbst seine Predigt unter den Leitsatz gestellt, dass »das Kommen und Gehen unser Leben bestimmt«. Und für ihn sei es nun an der Zeit, auch eine neue Herausforderung anzunehmen.

Pirmin Späth würdigte den scheidenden Pfarrer für die drei Gemeinden der Seelsorgeeinheit. Er sei damals vor 14 Jahren als sehr junger Pfarrer gekommen und auch die Bad Dürkheimer würden noch einen jungen Pfarrer bekommen, sagte Späth. Fischer habe vieles in baulicher Hinsicht in allen drei Gemeinden bewältigt, noch wichtiger sei aber der neue innere Aufbau der Gemeinden nach dem Zusammenschluss zur Seelsorgeeinheit gewesen.

Fischer habe seine klaren Vorstellungen gehabt, sei aber nie dominant gewesen. Er sei stets offen gewesen, auch wenn ihn seine Harmoniebedürftigkeit oftmals verletzlich gemacht habe. Er hinterlasse tiefe Spuren in der Gemeinde und viel von seiner Saat sei, zum Beispiel durch die Einbeziehung der Laien, in den Gemeinden bereits aufgegangen. Und viel von dem, was Fischer gesät



Pfarrer Michael Fischer, Leiter der Seelsorgeeinheit Mühlhausen-Ehingen-Aach, wurde am Sonntag im Rahmen eines Festgottesdienstes verabschiedet.

habe, werde auch noch aufgehen. Bürgermeister Hans-Peter Lehmann würdigte Michael Fischer für die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit, auch im Zuge der Modernisierung des Kindergartens. Auf seine Arbeit für das Ehrenamt könne auch in Zukunft aufgebaut werden. »Sie haben einen Platz in unserem Herzen«, sagte Lehmann, der auch auf die sportlichen Erfolge und das Engagement in der Notfallseelsorge und der Feuerwehr einging.

Die evangelische Pfarrerin Brigitte Haug meinte, dass man sich vor lauter Arbeit nie so richtig nahe gekommen sei. Doch die Notfallseelsorge, in der beide tätig waren, bot für sie eine Brücke zur Ökumene.



Die beiden Bürgermeister Michael Reinhardt (Naundorf/links) und Hans-Peter Lehmann (Mühlhausen-Ehingen) pflanzten am Samstagabend zum 20. Geburtstag der Gemeindeparkenschaft einen Ahornbaum vor der Eugen-Schädler-Halle.

## Ansturm und Gemenge

### Guter Start des Ehinger Herbstfestes/ Schlachtplatte und Blasmusik

**Ehingen (of).** Die Besucher des Ehinger Herbstfestes können sich freuen. Sie bekommen fast jedes Jahr zur Eröffnung einen nassen Bürgermeister zu sehen. Auch in diesem Jahr hatte Bürgermeister Hans-Peter Lehmann mit dem Druck des dort ausgeschenkten Hirsch-Biers zu kämpfen und bekam ein nasses Hemd. Nass wurde es dann auch von oben am Samstag. Rund 40 Tonnen Kies waren nötig um die Wiese befahrbar zu halten, denn gerade am Sonntag war der Ansturm der Festbesucher, die Lust auf die frischen Schlachtplatten und zünftige Blasmusik hatten, durch das herbstliche Wetter besonders stark.

Die Polizei ist insgesamt zufrieden, teilt sie in ihrer Bilanz mit. Die Veranstalter hatten das Fest bis auf einen Vorfall ganz gut im Griff.

In stark alkoholgetränkter Luft kam es am Freitagabend, gegen 23.10 Uhr, vor dem Eingang ins Festzelt zu einer Auseinandersetzung, an der undefinierbar viele Jugendliche beteiligt waren und ein mit nahezu zwei Promille alkoholisiertes 20-Jähriger eine Schnittverletzung am Hals davon-



Gewaltig Stimmung machte der Musikverein Niedereschach am Sonntag mit mancher Polka und vielen Solisten beim Ehinger Herbstfest.

trug. Auf ihn soll auch eingetreten worden sein, sodass er kurzzeitig das Bewusstsein verlor.

Mehrere eintreffende Streifen trafen etwa 50 Meter vor dem Zelt auf 80 bis 100 Jugendliche, von denen einige schnell davonrannten. Ein Rettungswagenteam brachte den Verletzten ins HBH-Klinikum Singen. Haupttäter soll ein 20-Jähriger gewesen sein, der eine weiße Mütze und ein weißes T-Shirt getragen hat. Das Ehinger Herbstfest wird am kommenden Wochenende mit weiteren

Höhepunkten fortgesetzt: Am Freitag, 23. September, ab 20 Uhr, spielen die »Aachtaler« und am Samstag kommen »Papis Pumpels« aus Stockach um den legendären Auftritt vom letzten Jahr zu toppen.

Zum Frühschoppen am Sonntag, 25. September lädt die Musikkapelle Ehingen mit dem Musikverein Göggingen ein. Am Nachmittag spielt dann der Musikverein Horn-Gundholzen, bevor traditionell die Mindersdorfer Bauernkapelle für den Ausklang ab 17 Uhr sorgt.

## Ein Ahorn für Naundorf

### Deutsch-deutsche Partner seit 20 Jahren

**Mühlhausen-Ehingen (of).** Seit 20 Jahren besteht bereits die Partnerschaft zwischen den Gemeinden Mühlhausen-Ehingen und Naundorf in Sachsen. Schon kurz nach der »Wende« entstanden erste Kontakte, über die im Austausch der Aufbau einer modernen Verwaltung der Gemeinden in den neuen Bundesländern gefördert werden sollte.

Daraus sind inzwischen viele Freundschaften entstanden, wie der Bürgermeister von Naundorf, Michael Reinhardt, im Rahmen des kleinen Festakts am Samstagabend sagte. Nachdem bereits eine Delegation aus Mühlhausen-Ehingen im Mai in Naundorf war, um dort einen Jubiläumsbaum zu pflanzen, war nun Bürgermeister Michael Reinhardt mit seinem Gemeinderat und einer Delegation der Feuerwehr in den Hegau gekommen, um die Partnerschaft zu würdigen.

Nach einem Besuch des Ehinger

Herbstfestes am Freitagabend und einem Ausflug in die Region am Samstag, wurde am Abend der Jubiläumsbaum ein spezieller Ahorn mit besonderer Laubfärbung vor der Eugen-Schädler-Halle eingesetzt. Man habe bewusst bis zum Jubiläum gewartet, um einen solchen Baum zu pflanzen, sagte der Bürgermeister von Mühlhausen-Ehingen, Hans-Peter Lehmann, im Rahmen der Aktion. Denn der Baum solle auch das Gewachsene der Partnerschaft dokumentieren und in die Zukunft weisen. Vor allem, dass die Gemeinden auch ihre Selbstständigkeit behalten können. Michael Reinhardt sagte, dass man auf diese Partnerschaft stolz sein könne.

Nach der Baumpflanzaktion ging es ins Bürgerhaus Ehingen, wo nach dem Festessen mit vielen Bildern die inzwischen reichhaltige Geschichte dieser Partnerschaft und Freundschaft gewürdigt wurde.

Mo. - Sa.: Morgens schon ab 7.00 Uhr - Abends bis 22.00 Uhr



## Schickes für das Kind

**Hohenfels (swb).** Bei der Kinderartikel-Börse am Samstag, 24. September, von 14 bis 15.30 Uhr in der Hohenfelshalle in Liggersdorf werden Babybekleidung, Zubehör, Schwangersbekleidung, Kinderkleider für Herbst und Winter, Spielzeug, Sportartikel und Fahrzeuge angeboten. Die Annahme erfolgt am Freitag, 23. September, von 16 bis 17 Uhr, die Abholung am Samstag von 18 bis 18.30 Uhr. Anmeldungen werden unter 07557/92 91 47 oder 07557/92 91 68 entgegengenommen. 20 Prozent des Erlöses gehen an den Kindergarten Hohenfels. Es wird Kaffee und Kuchen angeboten.

## Zukunft von »Contraves«

**Stockach (swb).** Eine Bürgerinformation zur Zukunft des ehemaligen »Contraves-Geländes« in der Winterspürer Straße in Stockach steht am Dienstag, 4. Oktober, um 18 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses an. Die Stadt möchte auf dem Areal, das durch den Umzug der Firma »Rheinmetall Soldier Electronics« in das Gewerbegebiet »Blumhof« frei wird, ein Wohnquartier entwickeln. In einem Bürgerworkshop im Januar wurden verschiedene Möglichkeiten zur Planung diskutiert, und die dabei gewonnenen Anregungen wurde in ein städtebauliches Anforderungsprofil eingearbeitet. Dieses Profil haben vier Planungsbüros erhalten, die daraus ein städtebauliches Konzept entwickeln sollten. Die Arbeiten wurden durch eine Jury aus Gemeinderäten und Fachgutachtern bewertet. Die beiden von der Jury favorisierten Konzepte werden vorgestellt.

## Börse mit vielen Möglichkeiten

**Bodman-Ludwigshafen (swb).** Die Krabbelgruppe in Ludwigshafen veranstaltet am Samstag, 8. Oktober, von 14 bis 17 Uhr eine Kinderartikelbörse im Johannes-Hüglin-Saal der evangelischen Kirche. Während der Börse werden Kaffee und Kuchen angeboten, im Jugendraum ist eine Spielecke eingerichtet. Zudem werden Kinder und Jugendliche beim Flohmarkt Spielzeug verkaufen.

## Da läuft wieder sehr viel

**Stockach (swb).** Da läuft wieder was. Die Wandergruppe des TV Jahn Zizenhausen beteiligt sich am Sonntag, 2. Oktober, am IVV-Wandertag in Marschalkenzimmern. Startzeiten sind von 7 bis 14 Uhr. Die Gruppe ist auch am Montag, 3. Oktober, beim IVV-Wandertag in Bad Wurzach-Eintürnenberg mit dabei. Dann geht es zwischen 7 und 12.30 Uhr los.

## Zum Krabbeln und Babbeln

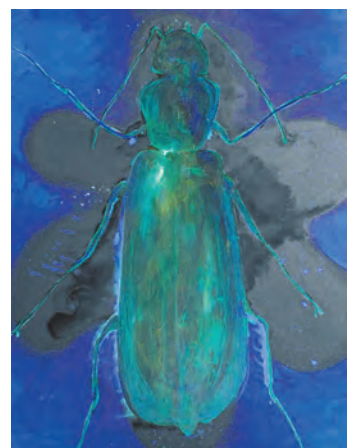
**Stockach (swb).** Die Krabbel-Bammel-Gruppe in Stockach organisiert zusammen mit der CDU die Kinderartikelbörse. Und sie macht auch noch viel andere Aktivitäten. Wer Interesse an einer Mitarbeit in der Krabbel-Bammel-Gruppe hat, kann sich gern bei Elke Gitschier unter der Telefonnummer 07771/91 44 85 melden. Dort gibt es auch Infos.

## Kleiderschrank wird umgerüstet

**Stockach (swb).** Platz schaffen im Kleiderschrank! Der Caritausschuss der Seelsorgeeinheit Stockach und die Caritas organisieren am Samstag, 1. Oktober, im Pallottiheim eine Kleiderbörse für Erwachsene. Von 9.45 bis 11.45 Uhr können Menschen mit kleinem Geldbeutel, Schnäppchenjäger und Flohmarktbummler shoppen gehen. Für diesen Markt werden noch gut erhaltene Herbst- und Winterkleider gesucht. Wer seinen Kleiderschrank also von Sommer auf Winter umrüsten möchte, kann saubere, tragbare Kleidungsstücke spenden. Die Abgabe erfolgt am Freitag, 30. September, von 16 bis 18 Uhr im Pallottiheim. Nicht Verkaufte wird an das DRK weitergegeben. Der Erlös aus der Börse fließt in einen guten Zweck. Infos: Monika Bendel unter 07771/9 14 99 75 oder monika.bendel@seelsorgeeinheit-stockach.de.

## Insekten als Kunstform

**Stockach (swb).** Seine Kunst ist eine ganz besondere Kunst: Nikolaus Mohr fokussiert, verfremdet und interpretiert Insekten, ihr Phänotyp wird durchleuchtet oder verwirrend in Frage gestellt. Seine Arbeiten zeigt der 1954 in Lindau Geborene, der nun in Ostrach lebt,



Insekten als Kunstform werden im Rathaus Stockach gezeigt.

von Freitag, 30. September, bis Sonntag, 6. November, im Stockacher Rathaus in der Adenauerstraße. Vernissage zu der Ausstellung »Insecta. Malerei und Graphik« ist am Freitag, 30. September, um 19.30 Uhr. Die Begrüßung übernimmt Kulturamtsleiter Thomas Warnsdorf, den Einführungsvortrag hält Dr. Eva Sprecher. Die wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung Biowissenschaften des Naturhistorischen Museums in Basel spricht über »Insekten in der Kunst«. Die Werke sind während der Öffnungszeiten des Rathauses montags bis mittwochs von 8 bis 16.30 Uhr, donnerstags von 7 bis 19 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr zu sehen.

## Gas wird teurer

**Stockach (swb).** Die Stadtwerke Stockach haben ihre Arbeitspreise für Erdgas zum 1. November um durchschnittlich 0,82 Cent brutto je Kilowattstunde an. Die Grundpreise bleiben weiterhin konstant, und die Preise für die ökologischen Klima-Gas-Produkte bleiben gleich, teilen die Stadtwerke in einer Presseerklärung mit. Die Begründung laut Geschäftsführer Dietmar Geier: Die Bezugspreise für Erdgas steigen seit 2010 an. Und die Ölpreise haben sich seit 2010 auf dem Weltmarkt um bis zu 70 Prozent verteuert - der Gaspreis folgt zeitverzögert der Entwicklung auf dem internationalen Ölmarkt.

## Mensch, Tier und Energie

**Stockach (swb).** Der Arbeitskreis Land- und Forstwirtschaft, Energie, Umwelt- und Lebensschutz des BUND Stockach lädt am Dienstag, 27. September, um 19 Uhr in den »Adler« nach Hindelwangen zu einer Informationsveranstaltung ein. Infos bei Rainer Degen unter 07771/91 41 02.

## »Die Form« ist gut in Form

Eine Ausstellung mit guten Formen

**Bodman-Ludwigshafen (swb).** Bei ihr sind Besucher gut in Form: Die Kunstausstellung »Die Form« ist von Freitag, 23., bis Sonntag, 25. September, im »Zollhaus« in Ludwigshafen zu sehen. Präsentiert wird zeitgemäße angewandte Kunst aus Deutschland, Österreich und

der Schweiz, die Schirmherrschafft hat Wilderich Graf von und zu Bodman, und die Werke können auch gekauft werden. Öffnungszeiten sind freitags von 14 bis 21 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Gezeigt werden Keramik, Textiles,

Schmuck, Holz, Hüte, Geräte, Weberei, Leuchten, Taschen, Möbel, Glas, Filz und Schuhe. Kunst zeigt sich gut in Form. Die etwa 30 Aussteller beschäftigen sich mit anwendbaren Dingen, mit Brauchbarem, Alltäglichem und oft mit einem einzigen Material.

### neukauf sulger

Bahnhofstr. 10 · 78333 Stockach

[www.edeka-sulger.de](http://www.edeka-sulger.de)

### ... kennen Sie schon die EDEKA App für Ihr Smartphone?



#### Unser Service für Sie

- alle Angebote auf einen Blick
- 1400 Rezepte für die Jackentasche
- mobiler Einkaufszettel
- Food-Shaker liefert tolle Koch-Ideen

Downloaden im iTunes Store oder im Android Market Place

### ...so frisch

#### Schweineschnitzel

aus der Oberschale auch fertig paniert  
1 kg



**6,99**

### ...Obst & Gemüse

#### Endivien

aus Deutschland Klasse I  
Kopf



**-,49**

#### Metzger-Hinterschinken

100 g



**1,29**

#### Bio Hokkaido-kürbis

aus Deutschland Klasse I  
1 kg



**1,49**

#### Mozzarella von der Familie Melillo

Weichkäse mind. 45% Fett i. Tr.  
100 g



**1,59**

#### frisches Karpfenfilet

auch mariniert  
100 g



**1,99**

### ...Getränke

#### Deutscher Federweißer

1 l Flasche



**1,99**

#### Paulaner Oktoberfestbier

und weitere Sorten  
Kiste je mit 20x 0,5 l Flaschen  
zzgl. 3,10 Pfand  
(1 l = 0,40)



**13,99**

### Aceto Balsamico

Di Modena IGP Invecchiato  
500 ml  
Flasche  
(100 ml = 1,-)

**4,99**

### ...so günstig

#### Schwarzwaldmilch Bioland Vollmilch

1 l Flasche  
zzgl. 0,15 Pfand



**1,19**

#### Hengstenberg Mildessa

810 g Dose  
(1000 g = 1,22)



**-,99**

#### Utt's Flammkuchenboden

5er Packung  
750 g  
Packung  
(1000 g = 5,06)



**3,79**

Öffnungszeiten: Montag - Samstag 7.00 bis 22.00 Uhr

Angebote gültig ab Mittwoch, den 21. September 2011  
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.

## Schüler spenden für Jugendliche

**Gottmadingen (cb).** Die Klasse 9c der Realschule in Gottmadingen hat ein ordentliches Sümmchen zusammenbekommen: 500 Euro spenden die Schüler an die Nachsorgeklinik Tannheim bei Villingen-Schwenningen. Die Freude bei Roland Wehrle von der Klinik ist groß: »Die Spende werden wir für die Einrichtung eines Jugend-Therapieraums verwenden.« Zusammengekommen war die Spende im Projekt »Wirtschaft - Verwaltung - Recht« im vergangenen Schuljahr: Die Schüler hatten ein Mundharmonikakonzert geplant und durchgeführt. Bei dessen Bewirtung waren nahezu 500 Euro eingenommen



Die Klasse 9c überreicht Roland Wehrle (Mitte) von der Tannheimer Nachsorgeklinik einen Scheck über 500 Euro.

worben, den Rest füllten die Schüler über ihre Klassenkasse auf.

## Kein Stau am Zoll

### Gewerbegebiet besteht Test

**Gottmadingen (cb/gü).** Die zusätzliche Verkehrsbelastung durch das geplante Gottmadinger Gewerbegebiet Bietingen-West nahe der Schweizer Grenze wird nicht zu dem befürchteten Verkehrschaos führen. Dies ist das Ergebnis einer verkehrsplanerischen Untersuchung, die die Gemeindeverwaltung Gottmadingen in Auftrag gegeben hatte.

Lediglich acht Sekunden Wartezeit müssen Pkw-Fahrer in der Spitze einplanen. Zu den Rushhour-Zeiten morgens zwischen 7 und 8 Uhr sowie abends von 17 bis 18 Uhr verlängert sich die Wartezeit auf höchstens 54 Sekunden.

»Damit haben wir in der Spitze ein gutes und zu den Stoßzeiten ein immer noch befriedigendes Ergebnis«, erklärt Gottmadingens Bürgermeister Dr. Michael Klinger während der letzten Ausschusssitzung für Technik und Umwelt am Dienstag.

Dennoch, ein kleines Restrisiko bleibt. Vor allem die Zollabfertigung stellt eine nicht planbare Variable dar.

»Wenn vorne am Zoll der Verkehr nicht abfließen kann, nützt alle Leistungsfähigkeit der B34 nichts«, so Gottmadingens Bürgermeister weiter. Um dem entgegenzuwirken, ist angedacht, die bisherige Ampelregelung vor dem Bietinger Tunnel, durch eine zusätzliche Ampelanlage direkt am Gewerbegebiet zu unterstützen.

Und auch in einem weiteren Punkt gab Michael Klinger während der Ausschusssitzung Entwarnung: »Das insgesamt 4,1 Hektar große Gewerbegebiet soll, wie es auch von Anfang an der Plan war, ausschließlich von Mittelständlern genutzt werden.«

Damit schiebt er etwaigen Ansiedlungswünschen von großen Speditionen oder Einzelhändlern klar einen Riegel vor.



Ein besonderes Geschenk machte sich der Sängerbund Gottmadingen zu seinem 150. Geburtstag. Am Samstag kam der Montanara-Chor aus Stuttgart in die Eichendorffhalle, um dort die schönsten Stücke für Männerchöre aufzuführen. Über 450 Besucher aus der ganzen Region wollten sich Werke wie den »König von Thule« oder »Es löscht das Meer die Sonne aus« nicht entgehen lassen und wurden nicht enttäuscht. Denn der Montanara-Chor ist derzeit der einzige professionelle Männerchor in Deutschland!  
swb-Bild: of

## Dorfgespräch in Gottmadingen

**Gottmadingen (swb).** Zu einem Dorfgespräch zum verkehrsberuhigten Ausbau in der Margrafenstraße lädt Gottmadingens Bürgermeister Dr. Michael Klinger am Mittwoch, 28. September ab 17 Uhr in die Margrafenstraße an zentraler Stelle ein. Dabei sollen die veränderten Ausbauplanungen noch einmal mit den Anwohnern, aber auch mit den Bürgern aus dem benachbarten Schneckenweg, diskutiert werden. Diese hatten Sorgen geäußert, dass eine zu starke Beruhigung in der Margrafenstraße zu einer Mehrbelastung im Schneckenweg führen könnte.

Nachdem eine bislang geplante Lösung mit gemischt genutzter Verkehrsfläche von den Verkehrsbehörden und der Polizei kritisch beurteilt wird, stellt die Gemeindeverwaltung nun einen Straßenausbau mit auf fünf Meter verengtem Fahrbahnquerschnitt, verbreiterten Gehwegen, Bauminseln und möglicherweise Schwellen zur Diskussion. Bürgermeister Klinger und die Verwaltung hoffen in diesem Dorfgespräch für alle Beteiligten eine tragfähige Kompromisslösung zu finden.

## Führung durch den Ruhewald

**Gottmadingen (swb).** Am Samstag, 24. September um 14 Uhr bietet die Gemeinde Gottmadingen wieder eine Führung durch den Ruhewald an. Dabei stehen sowohl die Gemeindeverwaltung für Fragen zu den Verträgen und zur Bestattung als auch der ehemalige Leiter des Forstamtes Radolfzell Johann Hahnloser für Fragen zum Wald zur Verfügung. Treffpunkt ist wie immer am Parkplatz am Waldrand, man folgt von der Straße von Gottmadingen nach Ebringen der Beschilderung.

## »Ran an die Maus«

**Gottmadingen (fs).** Die AWO Gottmadingen bietet einen Kurs »Ran an die Maus« an um die ersten Schritte am Computer zu tätigen und es wird ein Einblick in die Funktionen des Internets geboten. Vier Parallelkurse sind geplant, die ab Montag, 26. September starten und am Dienstag fortgesetzt werden. Anmeldung unter Telefon: 07731/ 73850.

## Ringer lassen Federn

### Gottmadinger KSV verliert 23:14

**Gottmadingen (swb).** Im zweiten Auswärtskampf der Saison unterliegt die junge Mannschaft des KSV Gottmadingen in Taiserdorf. Nach Gleichstand zur Halbzeit konnten die Gastgeber in den folgenden Kämpfen die Begegnung für sich entscheiden. Die Ergebnisse der Kämpfe im Einzelnen: Bis 55 Kilogramm Freistil punktete sich Philipp Ruh ungefährdet zum Überlegenheitssieg gegen Stefan Schneider (0:4). Bis 120 Kilogramm Freistil hält Dominik Wattering die Niederlage nach einer deutlich verlorenen ersten Runde in Grenzen, er verliert 3:0 gegen Dennis Stricker (3:4). Ismail Neziri feierte ebenfalls einen Überlegenheitssieg gegen Jonas Käppler Phillip (3:8). Bis 96 Kilo Freistil unterlag Daniel Weh

nur knapp gegen Michael Amann (6:8).

In der 66 Kilogramm-Gewichtsklasse konnte Matthias Kühne die erste Runde noch gewinnen, gab dann aber drei Runden gegen Jürgen Auer ab (9:9). Benedikt Rebholz unterlag ebenfalls mit 3:1 gegen Marco Martin (12:10). In 66 Kilogramm griechisch punktete Hannes Zuber dreimal 0:6 gegen David Lippner in einhalb Minuten (12:14). Bis 84 Kilogramm griechisch verlor Vitali Pustowitz gegen Uwe Weisshaar nach Punkten (15:14). Im letzten Kampf des Abends in 74 Kilogramm griechisch wurde Zafer Diksu in der zweiten Runde nach dreimaliger Verwarnung disqualifiziert (23:14). In der kommenden Woche ringt der KSV in Vöhrenbach.



Die Binninger Feuerwehrmänner freuen sich über den jüngsten Zuwachs - dem Feuerwehrfahrzeug LF 16.

## Zuwachs bekommen

### Neues FW-Fahrzeug für Binningen

**Binningen (swb).** Über ein neues Mitglied können sich die Feuerwehrleute der Abteilungsfirewehr Binningen seit ein paar Tagen freuen. Der Abteilungsfirewehr Binningen konnte das gebrauchte LF 16 angeboten werden, weil das neue Katastrophenschutzfahrzeug des Landkreises Konstanz in Hilzingen stationiert wurde. Die Vorteile lagen auf der Hand: Das LF 16 ist zum einen deutlich neuer als das bisherige LF 8, zum anderen ist es tech-

nisch eine deutliche Verbesserung für die Abteilung. Der Gemeinde konnte dadurch eine sehr teure Fahrzeugneuschaffung erspart werden. In einer feierlichen Runde, bei der den anwesenden Besuchern sogar die Möglichkeit geboten wurde, in dem neuen Mitglied der Binninger Feuerwehr eine kleine Rundfahrt zu drehen, übergab Bürgermeister Franz Moser den Schlüssel zum Fahrzeug an Abteilungskommandanten Franz Zimmermann.

## Schachfreunde treffen sich

**Gottmadingen (swb).** Am Freitag, 23. September, 20 Uhr, findet die diesjährige Mitgliederversammlung der Schachfreunde Gottmadingen e.V. im Gymnastikraum der AWO in der Hauptstr. 62 statt. Neben der Berichterstattung über die vergangene Spielsaison wird natürlich wieder die Siegerehrung aller Vereinsturniere im Mittelpunkt stehen.

Zudem stehen Neuwahlen des Vorstandes und die Verabschiedung des Haushaltsplans 2012 an.

Das traditionelle Blitzturnier wird danach den Auftakt zur neuen Spielsaison machen.

## Schrott auf die Straße stellen

**Gottmadingen (swb).** Am kommenden Wochenende findet wieder eine Altmaterialsammlung in Gottmadingen statt, an dem der Fanfarezug nur Schrott sammelt. Am Freitag wird ab 17 Uhr nur das gesamte Heilsberggebiet (inklusive Taschen und Gewerbestraße) durchfahren. Alle anderen Gebiete werden erst am Samstag ab 8 Uhr abgefahren. Es wird gebeten, den Schrott erst am betreffenden Tag, jedoch rechtzeitig, an die Straße zu stellen. Schwerschrott kann unter Telefon-Nummern angemeldet werden: 07732/6010278 oder 07731/976010.

## Das Örtliche

Ohne Ö fehlt Dir was



Jetzt abholen.

Das neue Das Örtliche für Singen (Hohentwiel) und Umgebung.

STV Ein Angebot Ihres Verlages Das Örtliche  
Stadler Telefonbuchverlag GmbH · Mariener Str. 2 · 77656 Offenburg

Jetzt bei Deutsche Post

Bitte beachten Sie heute unsere Beilage im Wochenblatt!

**MESSE-RABATT**

JETZT sichern und sparen!

**BIS ZU 1200,- €\***

BIS 16.10.2011

\*BEIM KAUF EINER NEU GEPLANTEN KÜCHE

Georg-Fischer-Str. 33 • 78224 Singen  
reddy-singen@kuechen.de  
www.singen.reddy.de  
Tel. 07731/143221 • Fax 07731/143422

IN DER KÜCHE ALLES  
**REDDY**



Hart gefordert waren die Thaynger Wehrleute bei einem eingekleiteten Auto im Rahmen ihrer Hauptübung. sub-Bild: fw

## Retter im Kreisel

### Spektakuläre Hauptprobe in Thayngen

**Thayngen (fw).** Die Feuerwehr Thayngen präsentierte sich am Samstag mit 70 Angehörigen einer großen Anzahl von Zuschauern bei der Hauptprobe. Übungsannahme war ein Verkehrsunfall in der Kesslerlochstrasse im Kreuzungsbereich. Ein Traktor der vom Kesslerloch her kommend unterwegs war, beabsichtigte an der Kreuzung Richtung Schaffhauserstrasse abzubiegen. Dabei übersah er einen Personenwagen der vom Bahnhof herkommend unterwegs war. Das Fahrzeug wurde unter dem Anhänger eingekleitet. Die angeforderte Stützpunktfeuerwehr mit Einsatzleiter Karl Meier und die in der Feuerwehr integrierte FW-Sanität mussten mit schweren Mitteln die eingeklemmten und verletzten Personen

retten. Noch während der Rettung fuhr ein weiteres Fahrzeug mit erhöhtem Tempo vom Kesslerloch her Richtung Unfallplatz. Da er von der Situation überrascht wurde bremste er abrupt ab, wobei sein Fahrzeug ins Schlingern geriet und in die Mauer prallte. Das Fahrzeug fing sofort Feuer und griff rasch auf das Gebäude über in welchem sich noch diverse Personen befanden. Diese wurden mittels Handschiebeleitern gerettet und der Brand mit dem auf der Drehleiter aufgebauten Wasserwerfer unter Kontrolle gebracht. Danach wurden für 30 Jahre Stephan Greutmann, Jörg Winzeler und für 25 Jahre Peter Winzeler, Andreas Meile und für 20 Jahre Karl Meier, Felix Kummer und Christian Jacquemai geehrt.



Viele Mitstreiter galt es zu ehren beim 50. Geburtstag des DRK Rielasigen am Freitag in der Roseneggchalle. sub-Bild: of

## Helfen als Kultur

### DRK Rielasigen seit 50 Jahren

**Rielasigen-Worblingen (of).** Mit einer zünftigen Geburtstagsgala konnte der DRK-Ortsverein Rielasigen-Worblingen am Freitagabend seinen 50. Geburtstag begehen. Und das schon etwas vor dem eigentlichen Jubiläum, denn am 21. Oktober jährt sich die Gründungsversammlung der ehrenamtlichen Helfer zum 50. Mal, die seinerzeit vom damaligen Landrat Seiterich mit initiiert wurde. 30 aktive Mitglieder standen dem Ortsverein damals schon zur Verfügung, wie in einer liebevoll erstellten Festschrift in der Gründungsurkunde dokumentiert wurde. Franz Ziwey, einstiger Stockacher Bürgermeister und langjähriges Mitglied im Kreisvorstand, Alt-Landrat und langjähriger Vorsitzender Dr. Robert Maus und der langjährige Geschäftsführer Arnim Lauinger, waren als Ehrengäste mit dabei. Nach der Begrüßung durch den Ortsvereinsvorsitzenden Bürgermeister Ralf Baumert führte Thomas Bertsche zusammen mit der Kapelle »Tico Tico« mit mancher Anekdote, Liedern vor allem vielen Bildern locker durch die oft bewegte Geschichte des Ortsvereins. Auch der Vorsitzende des Kulturausschusses der Vereine, Her-

mann Grimm gratulierte und würdigte »50 Jahre der kulturellen Geschichte des Helfens«. Ehrungen sollten an diesem Abend im Mittelpunkt stehen. Für 10 Jahre wurden Ramona Fortenbach und Ursula Schmidt, für 15 Jahre Dominik Bayer, für 30 Jahre Irena Schmid und für 40 Jahre Anne Wieland geehrt. Besonders gewürdigt wurden die noch lebenden Gründungsmitglieder. Allen voran der langjährige Vorsitzende Paul Handgrad, Manfred Ammann, Hildegard Schächle, Klaus Wucherer und Hans Kempfer. Eine ganz besondere Würdigung gab es für die langjährige Macherin der Seniorengruppe, Anneliese Schmid und für den langjährigen Bereitschaftsleiter Josef Fuchs, die von Bürgermeister Ralf Baumert und Bereitschaftsleiter Hermann Schmid auf der Bühne zu Ehrenmitgliedern geadelt wurden. Das Jubiläum ist damit noch längst nicht abgeschlossen, denn am kommenden Samstag, 24. September, ab 10.30 Uhr stellt sich der Ortsverband mit einem »Tag der offenen Türe« im frisch renovierten DRK-Heim in der von der Gemeinde sanierten Bürgerschule in der Albert-Ten-Brink-Straße 12 vor.

## Badi-Pächter sagen Adieu

**Diessenhofen (swb).** Mit dem Betttag ging die Badesaison in der Rheinbadi Diessenhofen zu Ende. Mit dem Saisonschluss werden auch James und Elisabeth Hamilton ihre Tätigkeit als Bademeisterpaar aufgeben. Die Stammgäste, die oft über den Mittag die Menus genossen, bedauern den Entschluss des Ehepaars ganz besonders. War doch die kleine, feine Küche das ganz Spezielle in der Rheinbadi und setzte einen Gegenpunkt zum Fast-Food-Betrieb auf der anderen Seite des Rheins. Wettermäßig war das Bademeisterpaar in den vergangenen beiden Sommer nicht verwöhnt. Besonders die ansonsten umsatzstarke Ferienzeit zeigte sich nicht von der besten Seite. Positiv ist, dass der Vandalismus in der Badi sich eher rückläufig entwickelte. Wohl gab es dabei immer wieder nächtliche Gäste. Unangenehm in Erinnerung bleiben die Einbrüche in den Kiosk, von denen es einen auch in dieser Saison zu verzeichnen gab. Der Stadtrat wird die Stelle für die nächste Sommersaison wohl schon in den nächsten Wochen ausschreiben.

## Trotz Regen und Kälte Steißlingen feiert sein Klemenzenfest

**Steißlingen (le).** Ihr Klemenzenfest ließen sich die Steißlinger auch von Regen und recht kühlen Temperaturen am Sonntag nicht nehmen. Zwar bedurfte es zahlreicher gekonnter Improvisationen der an der Durchführung beteiligten Vereine, aber gefeiert wurde. Bei noch schönem Wetter begannen die Festivitäten wie gewohnt am Donnerstag mit der Kunstausstellung im Foyer des Rathauses. Unter dem Thema »Ton in Ton« stellte der Kunst- und Kulturkreis Steißlingen Bilder von Elah Gottlieb und Tonfiguren von Gaby Perlebach aus. In beide so unterschiedlichen Bereiche führte Laudator Albert Burkart aus Singen kenntnisreich ein, zumal ihn mit Elah Gottlieb eine Jahrzehnte lange Freundschaft verband. Zur angenehmen Stimmung der Veranstaltung trug das Akkordeon- »Duo el tacto«, mit Anita Maier und Marita Mayer bei. Mit Kultur, genauer gesagt mit Sprach- oder Sprechkultur ging es am Freitag beim Kabarett in der Torkele weiter. Die »Faltsch Wagoni« machten dem Publikum auf ihre Wei-



Die »Faltsch Wagoni« begeisterten die Steißlinger mit ihrem Temperament und Sprachwitz. sub-Bild: le

se schnell klar, dass hier niemand im falschen Wagen oder gar im falschen Zug saß. Sie zauberten mit der deutschen Sprache und der Grammatik, dass es nur so eine Freude war und nutzten dabei die »Kunst des Konjunktivs« köstlich aus. Ein wahres Feuerwerk von Sprach- und Redewendungen, vermischt mit trefflicher Kritik an der modernen Computersprache sprudelte da von der Bühne herunter und riss die Besucher immer wieder zu begeistertem Beifall hin.

## Kinderkleidung second Hand

**Hilzingen (swb).** Am Samstag, 24. September von 10 bis 11.30 Uhr findet der Tauschmarkt »Second Hand for Kids« in der Hegauhalle Hilzingen statt. Wer noch Kinderkleidung verkaufen möchte, meldet sich unter 07731-64847 oder 62323. Artikelannahme ist am Freitag von 14 - 16 Uhr.

## »Elmar und der Schmetterling«

**Engen (swb).** Am Montag, 10. Oktober, können Kinder ab 5 Jahren die Geschichte von »Elmar und dem Schmetterling« von David McKee hören, die Irmgard Rennebeck um 15 Uhr in der Stadtbibliothek Engen vorliest. Anmeldungen in der Bibliothek oder unter 07733-501839.

## Seniorenrat Hilzingen lädt ein

**Hilzingen (swb).** Die nächste Sitzung des Seniorenrates Hilzingen findet am Montag, 26. September im Sitzungssaal des Rathauses Hilzingen statt. Es stehen Berichte über die »Ruhebänke«, barrierefreie Ortsmitte und Lernbegleitung sowie neue Vorhaben auf dem Programm.

GNÄZDINGER UND grafik design

**Sparkasse Singen-Radolfzell**

UNSER ANGEBOT GELDANLAGE

Nur bis 04. November 2011

S-KombiNachhaltigkeit:  
Anlegen und Gutes tun

3%

Zinsen p.a. für 12 Monate\*

**Erste Rate geschenkt!** Bei gleichzeitigem Abschluss eines Sparvertrages in einen nachhaltigen Investmentfonds der Deka schenken wir Ihnen die erste Rate bis maximal **50 Euro**.\*\*

**Kommen Sie jetzt in Ihre Geschäftsstelle oder rufen Sie an unter der Hotline 07731/821-0.**

\*50% Ihres Anlagebetrages investieren Sie in ein einjähriges Festzinssparen mit Sonderzins von 3% p.a. und 50% Ihrer Anlage in einen nachhaltigen Investmentfonds der Deka; Mindestanlagebetrag insgesamt 10.000 Euro. \*\*Monatl. Ansparrate in einen nachhaltigen Fonds der Deka min. 25 Euro. Ratenzuschuss bis max. 50 Euro nur einmal pro Kunde möglich. Angebot freibleibend.